



INFORMATIONEN  
ZU KURSEN UND AUSBILDUNGEN

# BERUFSMATURA

## LEHRE MIT REIFEPRÜFUNG

Mit dem Förderprogramm "Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung" können burgenländische Lehrlinge eine Berufsausbildung mit den Vorteilen einer Matura kombinieren. Durch kostenlose Vorbereitungskurse und Teilprüfungen während der Lehrausbildung erwerben die Teilnehmer die Berechtigung zum Beginn eines Universitäts- oder Fachhochschulstudiums. Erfahre jetzt mehr über dieses Förderprogramm für "nicht-traditionelle" Studierende.

## Beschreibung

Mit der Vorbereitung auf die Berufsreifeprüfung wird bereits während der Lehrausbildung gestartet. Lehrlinge können im Rahmen des Förderprogramms kostenlos Vorbereitungskurse besuchen und Teilprüfungen absolvieren.

Mindestens eine Teilprüfung muss vor der Lehrabschlussprüfung abgelegt werden, um weiterhin im Rahmen des Förderprogramms die Vorbereitungskurse und Teilprüfungen (innerhalb von fünf Jahren ab Beginn des ersten Vorbereitungskurses) kostenfrei zu absolvieren. Der vollständige Abschluss ist jedoch erst nach erfolgreich abgeschlossener Lehrausbildung möglich und darf frühestens mit Vollendung des 19. Lebensjahres absolviert werden.

Mit der Berufsreifeprüfung wird unter anderem die Berechtigung zum Beginn eines Universitäts- oder Fachhochschulstudiums erworben.

## Wissenswertes

Das Förderprogramm „Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung“ startete im Herbst 2008. Lehrlingen wird die Möglichkeit einer Berufsausbildung (Lehre) mit den Vorteilen einer Matura (Berufsreifeprüfung) geboten. Einer der bildungspolitischen Schwerpunkte ist es, jungen Menschen durch Bildung bessere Jobchancen zu eröffnen. Die Kombination von Lehre und Berufsreifeprüfung, ist ein wichtiger Beitrag für den Zugang zu einem Fachhochschul- oder Universitätsstudium für „nicht-traditionell“ Studierende aber auch für eine aktive Teilhabe am lebensbegleitenden Lernen.

## Berechtigt zur Berufsmatura

Sind Burgenländische Lehrlinge sowie Lehrlinge mit Ausbildungsort im Burgenland Einstieg ab dem 1. Lehrjahr möglich kann auch später erfolgen.

## Vorteile

- ✓ Kostenlose Berufsbegleitende Berufsreifeprüfung (Matura)
- ✓ Höherqualifizierung bereits während der Lehre
- ✓ 3 von 4 Teilprüfungen können schon vor der Lehrabschlussprüfung abgelegt werden
- ✓ Nach Abschluss – uneingeschränkter Zugang zu Universitäten, Fachhochschulen oder anderen tertiären Bildungseinrichtungen in Österreich



## Was erwartet mich

Nach erfolgreicher Absolvierung des Einstiegsverfahrens erwartet dich eine tolle Ausbildung in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik und dem Fachbereich.

Bei einer Berufsreifeprüfung müssen **vier Teilprüfungen** abgelegt werden:

- **Deutsch:** schriftliche Klausurarbeit und mündliche Prüfung  
*eine negative schriftliche Klausurarbeit kann durch eine positive mündliche Prüfung ausgeglichen werden*
- **Mathematik:** schriftliche Klausurarbeit
- **Lebende Fremdsprache:** schriftliche Klausurarbeit oder mündliche Prüfung
- **Fachbereichsprüfung:** schriftliche Klausurarbeit und mündliche Prüfung  
*oder Durchführung einer Projektarbeit mit Präsentation und Diskussion und mündliche Prüfung*

Die Teilprüfungen können gleichzeitig oder zeitlich getrennt abgelegt werden. Für Teilprüfungen, die innerhalb von fünf Jahren ab dem Zeitpunkt der Zulassung abgelegt werden, sind die zum Zeitpunkt der Zulassung geltenden Lehrpläne und Prüfungsvorschriften anzuwenden, danach die jeweils geltenden Vorschriften. Eine zeitliche Beschränkung für die Ablegung einzelner Teilprüfungen oder der Berufsreifeprüfung insgesamt ist nicht vorgesehen. Teilprüfungen, die nach nicht mehr geltenden Vorschriften erfolgreich abgelegt wurden, verfallen nicht. Mindestens eine der Teilprüfungen ist im Rahmen einer Externistenprüfung an einer öffentlichen oder mit Öffentlichkeitsrecht ausgestatteten höheren Schule abzulegen. Die anderen drei Teilprüfungen können auch an einer anerkannten Bildungseinrichtung abgelegt werden (Wahlmöglichkeit), an der auch Vorbereitungskurse besucht werden können. Dies ist in den einzelnen Bundesländern unterschiedlich geregelt.



## Voraussetzungen

- ✓ gültiger Lehrvertrag
- ✓ Lehrbetrieb muss dem burgenländischen Ausbildungsmodell zustimmen
- ✓ absolviertes mehrstufigen Aufnahmeverfahren
- ✓ Motivationsschreiben
- ✓ Eingangsberatung und Potenzialanalyse
- ✓ Eingangsphase mit „Auffrischkursen“

Danach wird mit dem Lehrling die Teilnahme am Förderprogramm erörtert und über die Aufnahme eine Entscheidung getroffen. Im Rahmen des Aufnahmeverfahrens wird durch die jeweilige Projektpartnerschaft gemeinsam mit den Interessierten auch ein individueller Bildungsplan für die Absolvierung des Programms erstellt.

## Ausbildungsdauer

- 900 Unterrichtseinheiten.
- Vorbereitungslehrgänge an Freitagen von 8:00 – 16:00 Uhr
- Gesamtdauer ca. 3,5 Jahre.
- Bis zu 6 Monaten Lehrzeitverlängerung

## Termine 2023/24

**Informationsveranstaltung** am 30. September 2023

Beginn des **Auswahlverfahrens (Basiskurs)** am 4. November 2023

Nach erfolgreicher Absolvierung des Aufnahmeverfahrens

**Vorbereitungslehrgang** ab dem 02. Feber 2024 jeweils freitags von 8:00 – 16:00 Uhr

## Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

**BFI Bildungszentrum Oberwart**

Grazer Straße 86, 7400 Oberwart

**Ansprechperson**

**Dragana RINNERHALER**

**E-Mail: [d.rinnerthaler@bfi-burgenland.at](mailto:d.rinnerthaler@bfi-burgenland.at)**

**Tel: 03352 389 80-2210**

**Mobil: 0664 800 45 210**

